

Artikel vom 07.04.2017

CSU Hirschau

CSU Ortsverband Hirschau Jahreshauptversammlung



Die Mitglieder des CSU-Ortsverbandes setzen für die nächsten zwei Jahre weiter auf ihr bewährtes Führungsteam. Bei der Jahreshauptversammlung im Schloss-Keller wurde die Ortsvorsitzende Birgit Birner ebenso einmütig in ihrem Amt bestätigt wie ihre drei Stellvertreter Dr. Hans-Jürgen Schönberger, Martin Merkl und Hermann Gebhard.

Herausragendes Ereignis im Parteileben des Jahres 2016, so Birgit Birner in ihrem Rechenschaftsbericht, war das 70-jährige Gründungsjubiläum des Ortsverbandes. Es wurde gleich zweimal gefeiert. Am Vortag des Geburtstages konnte man am 6. Januar beim Dreikönigs-Frühschoppen im voll besetzten Josefshaussaal Landtagspräsidentin Barbara Stamm als Hauptrednerin begrüßen. Zum Jubiläumsabend am 10. Dezember war der Ex-Parteivorsitzende und Minister Erwin Huber im Josefshaus als Festredner zu Gast. Die 70-jährige Geschichte des Ortsverbandes ließ der Ehrenkreis- und Ortsvorsitzende Werner Schulz in seiner gewohnten Art Revue passieren. Im Rahmen der Feier, der ein Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Mitglieder vorausging, wurden einige Mitglieder für ihre langjährige Treue zur Partei geehrt, Walter Dobmeyer wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Aufgrund des Jubiläums ließ man am 24. Juni die alte Tradition der Rundfahrten durch das Gebiet der Stadtgemeinde wieder aufleben. Bürgermeister Falk zeigte im Verlauf der Busfahrt die Entwicklung der einzelnen Stadtteile auf. Bei einem Stopp in Krondorf informierte der dortige Ortssprecher Josef Biehler über die Renovierung der Dorfkapelle. In Steiningloher Gemeinschaftshaus wurden die Teilnehmer von der Frauen-Union mit Kaffee und Kuchen bewirtet. Wie alle Jahre wurden im Frühjahr im Stadtkern und in den Ortsteilen die

Einwohner von Bürgermeister Falk und Stadtratsfraktions-Sprecher Dr. Schönberger bei Bürgergesprächen über aktuelle kommunale Themen informiert. Fester Bestandteil des Jahresprogramms sei die Familienfahrt zu den Luisenburgfestspielen. Der Besuch des Stückes „Am Samstag kam das Sams zurück“ wurde wieder von Hannes und Rosi Schönberger organisiert. Für die diesjährige Fahrt zu „Heidi“ ist der Bus bereits ausgebucht. Das traditionelle Familienfest musste wegen des schlechten Wetters ausfallen. Im August besichtigen die Mitglieder der Stadtratsfraktion und der Vorstandschaft auf ihrer Sommertour verschiedene Projekte wie z.B. die Großbaumaßnahme in Krickelsdorf. Die Krippenausstellung beim Weihnachtsmarkt wurde von Martin Merkl organisiert. Der Erlös in Höhe von 300 Euro ging an die Mutter-Kind-Gruppe Zwergerltreff. Am CSU-Marktstand wurden skandinavischer Schinken und ein Weihnachtstrunk angeboten. Rege Nachfrage herrschte nach dem Nikolausdienst, um den sich Dieter Kohl kümmerte. Wie schon 2015 stiftete die CSU-Fraktion die Christbäume für das BRK Seniorenheim St. Barbara. Zur letzten Veranstaltung des Jahres 2016, dem 52. Festtags-Preisschafkopf, kamen 100 Kartler. In der Stadtratsperiode sei Halbzeit. Die Wahlen 2014 hätten einen Generationswechsel gebracht. Unter Bürgermeister Hermann Falk sei in der Zeit viel geschehen. Die Innenstadtsanierung sei fast fertig. Dank einer großzügigen Conrad-Spende könne das Betreute Wohnen um einen Bauabschnitt erweitert werden. Jüngster Erfolg sei die Genehmigung des Baus eines Edeka-Marktes an der B 14. Die Durchsetzung sei vor allem der Einigkeit der von Dr. Schönberger mit Ruhe und Besonnenheit geführten CSU-Fraktion zu verdanken. Auch das geplante Gewerbegebiet Am Bachranken sei für Hirschaus Entwicklung wichtig. Birners Dank galt dem Bürgermeister und der Stadtratsfraktion genauso wie der Ortsvorstandschaft und den Vorstandschaften der CSU-Verbände Ehenfeld und Massenricht, der Frauen-Union und der Jungen Union.

Bürgermeister Falk dankte seinerseits für das Engagement des Ortsverbandes und die gute Zusammenarbeit. Auch er zeigte sich erleichtert, dass der Bebauungsplan „An der B 14“ endlich in trockenen Tüchern und der Bauplan für den Einkaufsmarkt vom Stadtrat genehmigt sind. Ein großes Zukunftsprojekt sei die Generalsanierung der Schule. Dafür laufe derzeit das VGV-Verfahren zur Ausschreibung des Architekten und der Projektanten. Für den Breitbandausbau solle heuer die Auftragsvergabe erfolgen. Der Ausbau liege dann in der Hand der Firma, die den Zuschlag bekommt. Fortsetzen werde man die Sanierung einiger Straßen, die Pflasterung weiterer Wege im Friedhof sowie die Umrüstung der restlichen Straßenlampen auf LED.

Auch der CSU-Kreisvorsitzende MdL Dr. Harald Schwartz dankte den CSU-Verantwortlichen für ihr Engagement. In seiner Rede bezeichnete er die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger als ein hohes Gut. Ein Blick in andere Staaten und andere Bundesländer zeige: Sicherheit ist alles andere als selbstverständlich. Neben Wirtschaftskompetenz und sozialer Verantwortung sei Sicherheit schon immer fundamentaler Kern der CSU-Politik gewesen. Sicherheit und Freiheit gehörten für die CSU eng zusammen. Damit die Menschen in Bayern sich sicher fühlen und frei ihr Leben können, werde der Freistaat Bayern im Rahmen des Doppelhaushalts 2017/2018 ca. 9,5 Milliarden Euro in Innere Sicherheit, Polizei und Justiz investieren.

Die Ergebnisse der Neuwahlen: Ortsvorsitzende: Birgit Birner, Stellvertretende Ortsvorsitzende: Dr. Hans-Jürgen Schönberger, Martin Merkl und Hermann Gebhard, Schatzmeister: Reinhold Birner, Schriftführer: Roswitha Schönberger, Beisitzer: Christoph Freimuth, Alfred Härtl, Saskia Krügelstein, Thomas Lobenhofer, Martin Meier, Richard Neumann, Werner Weigl, Kerstin Ackermann, Annemarie Schinabeck, Kassenprüfer: Roland Fritsch und Georg Zimmermann, Delegierte zur Kreisversammlung: Birgit Birner, Dr. Hans-Jürgen Schönberger, Hermann Gebhard, Martin Merkl, Alfred Härtl, Martin Meier, Richard Neumann und Bärbel Birner, Ersatzdelegierte: Reinhold Birner, Werner Weigl, Kerstin Ackermann, Roswitha Schönberger, Peter Leitsoni, Thomas Lobenhofer,

Maria Knietsch und Andreas Schertl.